

Medienmitteilung

In der zauberhaften Landschaft des Aostatals feiern und geniessen

Bern/Aosta, 01. September 2020 – Während sich die Wälder langsam bunt färben, hält der Herbst Einzug im Aostatal. Die Erntezeit beginnt und damit auch die farbenfrohen Feste und traditionellen Märkte mit vielen regionalen Köstlichkeiten.

Mit ihrem Berggeist, ihrer Herzlichkeit und Solidarität verstehen es die Bewohner des Aostatals, ihre Gäste zu empfangen und zu verführen. Die bunten Feste und Märkte laden dazu ein, die herbstlich süsse Atmosphäre zu geniessen und eine breite Palette lokaler Produkte zu kosten, die weit über die regionalen Grenzen hinaus bekannt sind.

Der Auftakt der Veranstaltungen macht am **1. September** eine von einem Spezialisten geführte Gourmet-Tour, die in <u>La Thuile</u> unter dem Kleiner Sankt Bernhard Pass organisiert wird. Am Sonntag, dem **6. September**, findet im berühmten Ferienort Courmayeur am Fusse des Mont-Blanc die Wein- und Lebensmittelmesse «<u>Lo Matsòn</u>» statt. Es bietet sich die Gelegenheit, bei einem einzigartigen Spaziergang die Produzenten des Aostatals zu entdecken. Die Degustation von Käse aus Kuh- und Ziegenmilch, Weinen, Wurstwaren, Marmeladen und Sirupe darf nicht fehlen. Am Samstag, **12. September** feiert das Festival «<u>Monterosa Gourmand</u>» in Brusson am Fusse des Monte Rosa die gastronomische Exzellenz.

Der «<u>Marché au Fort»</u> findet vom **10. bis 11. Oktober 2020** statt. Bei dieser grössten Wein- und Lebensmittelausstellung des Aostatals können Gäste die traditionellen und typischen Produkte des Tals kaufen und natürlich kosten. Austragungsort ist das Dorf Bard ist, dass für Mittelalter-Fans auch ein lohnenswertes Ziel ist. Um dieses einzigartige Erlebnis nicht zu verpassen, steht Reisenden in den Gemeinden Bard und Donnas ein kostenloser Shuttle-Service zur Verfügung.

Am **31. Oktober und 1. November** gibt es in <u>Fénis</u> die Kunstwerke von Handwerkern und Artisten zu entdecken und mehr über die Tradition der Region zu erfahren. Bei den rund 80 Ständen kommen alle auf ihre Kosten.

Am **5. und 6. September** findet das Wollfest «<u>Mo'delaine</u>» statt. Bei dieser Gelegenheit wird das Geheimnis um die Verarbeitung der Wolle vom Roh- zum Fertigprodukt gelüftet. Hier entdeckt man die vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten des reinen Naturprodukts. Auch der Begriff der Waren Rückverfolgbarkeit wird ein zentraler Punkt dieser Veranstaltung sein. Die «<u>Valpelline</u> <u>Messe</u>» (Fea de Vapeleunna) war ursprünglich eine Viehmesse, die sich im Laufe der Jahre zu einer Ausstellung der typischen Spezialitäten und Traditionen des Aostatals entwickelt hat.



Wein- und Geschmackstouren

Auch wenn die damit verbundenen Feste früher in der Saison stattfinden, sind die Produkte, die den Ruf des Aostatals ausmachen, immer noch auf den Speisekarten von Restaurants, auf Märkten oder in Geschäften zu finden. Zum Beispiel der duftende und würzige Jambon de Bosses AOP, der in Saint-Rhémy-en-Bosses - einem kleinen Dorf im Grossen St. Bernhard-Tal - hergestellt wird, der Arnad-Speck AOP und natürlich der berühmte Käse Fontina AOP, aus dem auch die köstliche Suppe Valpellinentze entsteht.

Um diese Produkte zu entdecken, gibt es verschiedene Reiserouten. Die Route «Genüsse und Aromen des unteren Aostatals» führt die Gäste in die malerischen Dörfer Arnad, Bard und seine imposante Festung, Donnas und Hône, wo Micòoula, ein für die Gegend typisches süsses Brot, hergestellt wird. Die Weinstrasse mit ihren fünf Routen, ermöglicht es den Besuchern, die vielen Köstlichkeiten des Aostatals kennen zu lernen. Der Weinberg des Aostatals hat sieben geografische Unterappellationen, die von etwa vierzig Weingütern bewirtschaftet werden.

Auch im Herbst

Bekannt für den touristischen Reichtum seines Angebotes, hat das Aostatal genug zu bieten, um während dieser Jahreszeit die Herzen für Sportler oder Naturfreunde höherschlagen zulassen. So findet am 12. und 13. September im Dorf Cogne, das im Nationalpark Gran Paradiso liegt, die Mountainbike-Veranstaltung «Gran Paradiso Bike» statt. Die Teilnehmenden treten auf einer 48 km langen Strecke gegeneinander an. Am 26. September können Naturliebhaber bei einer Nachtexkursion in das Naturschutzgebiet Mont-Mars den Röhren der Hirsche lauschen. Diese Wanderung startet in Leretta und wird vom Schein der Sterne, des Mondes und einer Stirnlampe begleitet. Erwähnenswert ist auch, dass am 29. September, dem Tag des Heiligen Michaels, in verschiedenen Städten des Aostatals die «désalpe» stattfindet. Es ist ein farbenfrohes Ereignis, welches die Rückkehr der Kühe in das Tal nach einem Sommer auf der Bergweide feiert.

Für weitere Informationen und Bildmaterial (Medien):

Gere Gretz, Aostatal Tourismus, c/o Gretz Communications AG, Zähringerstr. 16, 3012 Bern, Tel. 031 300 30 70, Fax 031 300 30 77

E-Mail: info@gretzcom.ch, www.lovevda.it/de

Über Valle d'Aosta:

Von Gletschern geformt und von Bergen umgeben: Das Aostatal in Norditalien. Die Bergregion grenzt nördlich an die Schweiz (Kanton Wallis), westlich an Frankreich (Region Auvergne Rhône-Alpes), südlich und östlich an die Region Piemont. Die Stadt Aosta liegt übrigens nur 70km von Martigny und 134km von Genf entfernt. Durch den Mont-Blanc Tunnel und den Tunnel des Grossen St. Bernhard ist das Aostatal aus der Schweiz einfach zu erreichen. Bei einer Buchung von zwei Übernachtungen über das zentrale Buchungssystem der Region, ist die Hin- und Rückfahrt durch den Grossen Sankt Bernhard Tunnel bis Ende 2020 sogar gratis.

Mit dem Mont Blanc, dem Monte Rosa, dem Matterhorn und Gran Paradiso wird das Aostatal von den höchsten Gipfeln der Alpen dominiert. Es präsentiert sich als eine Mischung der Kulturen – geprägt von



italienischem Flair mit einem feinen französischen Touch. Mit einer ausgezeichneten Gastronomie, der reizvollen, zuweilen pittoresken, alpinen Landschaft und Architektur, einer gelebten Gegenwart und weit zurückreichender Geschichte und mit dem breiten kulturellen und sportlichen Angebot erfreut die Region Besucherinnen und Besucher aus aller Welt. Als Region bietet das Aostatal nicht nur Bergsteigern und Skifahrern die perfekte Umgebung für unvergessliche Ferien. Auch wer lieber etwas gemütlicher unterwegs ist, findet hier sein ideales Reiseziel. Weitere Informationen hier.